



Fakten zur Ausbildung

Ausbildungsbeginn

1. Oktober und **1. April** jeden Jahres

Es findet eine integrierte Ausbildung der Gesundheits- und Krankenpflege zusammen mit der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege statt. Nach zweijähriger gemeinsamer integrierter Phase erfolgt im 3. Jahr die Differenzierungsphase der jeweiligen Berufsfelder.

Die Möglichkeit der Ausbildung in der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege besteht jeweils im Herbst. Die Ausbildung dauert drei Jahre und endet mit einer staatlichen Prüfung.

Ausbildungsvergütung

Die Höhe der Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem Haustarifvertrag der Charité - Universitätsmedizin Berlin. Weitere aktuelle Informationen können Sie unter http://akademie.charite.de/ausbildung/gesundheits_und_krankenpflege/ erhalten.

Kontakt

Leitung Frank Hertel
Anschrift Charité Gesundheitsakademie
Ausbildungsbereich Pflege
Augustenburger Platz 1 | 13353 Berlin
Standort Außenstelle Oudenarder Straße 16
Gebäude A | Aufgang 10 | 1. Ebene
13347 Berlin
Ansprechpartner Recruiting Team | Tel. +49 30 450 670 744
bei Fragen ausbildung@charite.de

Bewerbung

Bewerbungszeitraum

- Januar und Februar des Aufnahmejahres für den Oktoberkurs
- August und September des Vorjahres für den Aprilkurs

Voraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss oder Abitur (gute Leistungen)
- Pflegepraktikum (mind. 2-4 Wochen)
- Gesundheitliche Eignung
- Persönliche Eignung

Bewerbungsunterlagen

- Bewerbungsanschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Die letzten 3 Schulzeugnisse (einschl. Abschlusszeugnis)
- Praktikumsbeurteilung
- Bei nicht deutscher Staatsangehörigkeit: Arbeits- und Aufenthaltsgenehmigung; Bescheinigung über den mittleren Schulabschluss durch den Schulsenat

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie uns am besten im PDF-Format an ausbildung@charite.de zu.

Weitere Informationen können Sie unter <http://akademie.charite.de/ausbildung/> erhalten.

Pflege



Layout: <http://franz.net/charite.de/media/> | Gd | Pflege-6s.indd | Fotos: Werner Küpper | Stand: 05/2018



Ausbildung an der Charité

Gegründet 1832 als Krankenwatschule der Charité hat die Ausbildungsstätte in den letzten 176 Jahren eine wechselvolle Geschichte geschrieben und vielfältige Entwicklungen erlebt.

Die Ausbildung dauerte zu dieser Zeit ein halbes Jahr und fand in der sog. „Alten Charité“ statt. Ab 1951 war die Medizinische Fachschule der Charité in der Schumannstraße 18 untergebracht und umfasste mehrere mittlere medizinische Berufe.

Nach dem Umzug der Schule auf das Gelände der Charité erfolgte 1999 die Fusion mit der Krankenpflegeschule des Rudolf-Virchow Krankenhauses.

Seit 2006 existiert die Ausbildungsstätte als Ausbildungsbereich Pflege mit der ehemaligen Krankenpflegeschule des Universitätsklinikums Benjamin Franklin zusammen mit den anderen Fachbereichen und der Fort- und Weiterbildungsstätte unter dem Dach der Gesundheitsakademie der Charité.

Der Ausbildungsbereich Pflege ist Kooperationspartner der Akkon Hochschule für den Studiengang „Gesundheits- und Pflegemanagement“ und der Evangelischen Hochschule Berlin (EHB) für den Studiengang „Bachelor of Nursing“.

Berufsbild

Pflege ist ein eigenständiger, menschnaher Beruf. Pflegende begegnen Menschen in unterschiedlichen Pflege- und Lebenssituationen sowie Lebensphasen. Sie unterstützen sie bei dem, was sie nicht mehr können, leiten sie zum selbständigen Umgang mit den Pflegeproblemen an und begleiten sie bei der Bewältigung der Situation von Krankheit und Pflegebedürftigkeit.

Dazu sind fachliche, personale, soziale und methodische Kompetenzen erforderlich.

Das Ziel der Pflege ist die Wiedererlangung, Verbesserung, Erhaltung und Förderung der physischen und psychischen Gesundheit der zu betreuenden Menschen. Dafür setzt sie präventive, kurative, rehabilitative und palliative Maßnahmen ein.

Pflegende arbeiten interdisziplinär mit anderen Berufsgruppen zusammen und entwickeln übergreifende Lösungen von Gesundheitsproblemen.

Die Selbstbestimmung der pflegebedürftigen Menschen wird grundsätzlich respektiert.

Pflege stützt sich in der Ausübung des Berufes und in der Forschung auf pflegewissenschaftliche, medizinische und weitere bezugswissenschaftliche Erkenntnisse.

Inhalte und Ablauf der Ausbildung

Der Unterricht erfolgt im Blocksystem und beinhaltet neben Seminaren zu ausgewählten Themen moderne und innovative Lehrmethoden. Diese berücksichtigen im besonderen Maße die Förderung der sozialen und personalen Kompetenz und haben den Erwerb einer professionellen Grundhaltung zum Ziel.

Die Wissensgrundlagen der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung umfassen mit insgesamt 2100 Stunden:

1. Kenntnisse der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege sowie der Pflege- und Gesundheitswissenschaften
2. Pflegerelevante Kenntnisse der Naturwissenschaften und Medizin
3. Pflegerelevante Kenntnisse der Geistes- und Sozialwissenschaften
4. Pflegerelevante Kenntnisse aus Recht, Politik und Wirtschaft

Die praktische Ausbildung erfolgt in den Fachbereichen der 3 Campi, in Sozialstationen und in anderen Einrichtungen des Gesundheitswesens und umfasst 2500 Stunden.